

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 272

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 20. November
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 20 novembre
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 50 Cts.)

N^o 272

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungspatente. — Fabrik- und Handelsmarken. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisarte. — Spanien: Ausfuhrverbote. — Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer. — Schweizerische Nationalbank.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Brevets d'invention. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine. — Espagne: Interdictions d'exportation. — Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre. — Taxes de patente des voyageurs de commerce. — Banque Nationale Suisse.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 6 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3 %, diff., Nrn. 283453/8, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Bern, den 9. November 1917.

(W 566^a)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der a) 2 Obligationen Staat Bern, 1895, 3 %, Nrn. 64348 und 64350; b) 2 Obligationen Staat Bern (Hypothekarkasse), 1905, 3 %, Nrn. 52916/7 wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Bern, den 9. November 1917.

(W 568^a)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Küssnacht, Kt. Schwyz, wird der Inhaber des vermissten und bei der Zwangsversteigerung zu Verlust gegangenen Schuldbriefes per Fr. 3000, d. d. 19. September 1900, haftend auf Nr. 668 II des Grundbuches Küssnacht, Kt. Schwyz, oder wer über den Besitz dieses Schuldbriefes Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, seit der ersten Publikation, bei der Bezirksgerichtskanzlei Küssnacht zu melden, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt wird.

Küssnacht, den 15. November 1917.

(W 567^a)Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. R. Mächler.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kinderartikel. — 1917. 16. November. Inhaber der Firma J. J. Wyler in Zürich 2 ist Julius Jakob Wyler-Neumeier, von Oberdingen (Aargau), in Zürich 4. Fabrikation von Kinderartikeln (mit Detailgeschäft in Zürich 1, Rennweg 35), Bodmerstrasse 3.

16. November. **Konsum-Verein Männedorf** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1915, Seite 1749). Gottlieb Hasler, Albert Bachmann und Johannes Zingg sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Emil Leuthold, Sattlermeister, bisher Beisitzer, bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten, und neu sind gewählt worden: Otto Schaufelberger, Bureauangestellter, von Wald; als Präsident; Hans Aeberli, Landwirt, von Männedorf, und Hans Wyss, Schreiner, von Rohrbach, diese beiden als Beisitzer; alle in Männedorf. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar und der Quästor einzeln für die Genossenschaft.

16. November. **Unfallkasse der Baugewerbe in Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 29. Juni 1914, Seite 1133). Joh. Arnold Busslinger ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident des Vorstandes ernannt: August Bernath, Ingenieur, von Thayngen (Schaffhausen), in Zürich 7 (bisher Beisitzer). Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstandsmitglied (Beisitzer) wurde gewählt: Carl Lorinser, Prokurist, in Firma Locher & Co., von Zürich, in Zürich 8.

16. November. **Krankenkasse der Baugewerbe in Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 29. Juni 1914, Seite 1134). Die Unterschrift von Jakob Frick als Aktuar, Kassier und Buchhalter dieser Genossenschaft ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar, Kassier und Buchhalter gewählt: Johann Arnold Busslinger, von Gebenstorf, in Zürich 7 (ausserhalb des Vorstandes). Der Genantto führt Kollektivunterschrift je mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Zigarren. — 17. November. Die Firma **H. Weber** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 159 vom 21. Juni 1913, Seite 1155) ist infolge Assoziation erloschen. Emil Weber, Sohn, und Wilhelm Heinrich Weber, Vater, beide von Richterswil, in Wädenswil, haben unter der Firma **E. Weber & Cie.** in Wädenswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 17. Oktober 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma übernimmt. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Emil Weber, Sohn, und Kommanditär ist Wilhelm Heinrich Weber, Vater, mit dem Betrage von Franken 18,000 (achtzehntausend Franken). Zigarren en gros. Zum Merkur, Bahnweg.

17. November. Die Firma **Baugesellschaft Letten** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1916, Seite 973) und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Albert Scheuermann, Alexander Merz und August Dietsch, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern und Immobilienverkehr, wird infolge Konkurses dieser Genossenschaft von Amtes wegen gelöscht.

17. November. **«Lichtspiele» Aktiengesellschaft (Société anonyme «Lumières»)** (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1917, Seite 807) in Zürich. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. September 1917 wurde als weiteres Mitglied und zugleich als Präsident des Verwaltungsrates ernannt: Ernst Franzos, Direktor der Nordisk Films Co., von Wien, in Zürich 6. Derselbe führt Einzelunterschrift. Das übrige, bisherige Verwaltungsratsmitglied Harry Landauer führt nunmehr Kollektivunterschrift mit je einem weiteren Verwaltungsratsmitglied (zurzeit besteht der Verwaltungsrat nur aus zwei Mitgliedern).

17. November. **Sennereigenossenschaft Adeltshausen & Umgebung** in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 24. November 1914, Seite 1785). Julius Dürsteler und Rudolf Krauer sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Es wurden gewählt: Heinrich Kunz, von Fischenthal, in Adeltshausen-Grüningen, als Präsident, und Heinrich Egli, von Wald, in Reipen-Grüningen, als Quästor, beide Landwirte von Beruf. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Mercerie, Bonneterie, Quincaillerie, usw. — 17. November. Die Firma **Rob. Huber-Vogt** in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 265 vom 26. Oktober 1911, Seite 1789, Mercerie, Bonneterie, Quincaillerie, Spiel-, Glas- und Steinwaren, Spezereien und Haushaltsartikel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Rechts- und Handelsbureau, Vertretungen, usw. — 17. November. **Beat Brunner**, von Mönchaltorf, Arnold Mühlemann, von Böningen (Bern), und Henri Häusli, von Zürich, alle in Zürich 1, haben unter der Firma **Brunner, Mühlemann & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Beat Brunner und Arnold Mühlemann, und Kommanditär ist Henri Häusli, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Rechts- und Handelsbureau, Inkasso, Vertretungen, Vertretungen. Oetenbachgasse 5.

Pferdehandlung. — 17. November. Inhaber der Firma **Saly Guggenheim** in Zürich 2 ist Salomon Guggenheim, von Oberdingen (Aargau), in Zürich 2. Pferdehandlung. Dianastrasse 12 (Stallung: Müllerstrasse 18, Zürich 4).

Übersetzungen; Immobilien. — 17. November. Die Firma **Marg. Löffler** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1914, Seite 610), Bureau für Übersetzungen und Immobilien, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1917. 27. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Handelsgesellschaft Lyss**, mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 85 vom 6. April 1909, Seite 598), hat in der Generalversammlung vom 9. Januar 1913 die Auflösung beschlossen, die Firma wird nach vollständig durchgeführter Liquidation gestrichen.

27. Februar. Die **Aktienkassereigesellschaft Seedorf in Liq.**, mit Sitz in Seedorf (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1908, Seite 454), wird nach durchgeführter Liquidation von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Bern

16. November. Der Verein **Meisterschaft der Kaminfeger der Stadt Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1901, Seite 17), wird, weil in Bern nicht mehr bestehend, gestützt auf Weisung der Justizdirektion des Kantons Bern von Amtes wegen gelöscht.

Horlogerie. — 16. November. Inhaber der Firma **B. Feller** in Bern ist Baruch Feller, von Tramelan-dessous, wohnhaft in Bern. Horlogerie en gros, Schwarztortstrasse 20.

16. November. Die bisher im Handelsregister von Bern als Verein eingetragene **Privatarmenanstalt der Stadt Bern** (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1908, Seite 414, und dortige Verweisungen) hat sich durch Stiftungsurkunde vom 12. November 1917 als Stiftung konstituiert und wird nun als solche in das Handelsregister eingetragen. Die Privatarmenanstalt der Stadt Bern ist eine Stiftung auf christlicher Grundlage, welche sich innerhalb der Grenzen der Gemeinde Bern, soweit ihr die Mittel zur Verfügung stehen, mit freiwilliger Armenpflege sowie mit wohltätigen und gemeinnützigen Werken überhaupt befasst. Zur Erreichung ihrer Zwecke dienen der Anstalt: 1. Das der Privatarmenanstalt als solcher zustehende, seit ihrer Gründung allmählich durch Spenden und Legate geäußerte Vermögen. 2. Die Fonds mit besonderer Zweckbestimmung, sowie die Einnahmen der verschiedenen Zweige der Anstalt. Die Stiftung hat ihren Sitz in Bern, das Domizil befindet sich beim Sekretariat; Amthausgasse 14, in Bern. Die Organe der Stiftung sind: Die Direktion, die Vorsteher der einzelnen Zweige, die Beamten (Sekretär und Kassier). Die Direktion besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und wenigstens sieben Mitgliedern. Die Amtsdauer ist eine unbestimmte. Die Direktion vertritt die Anstalt im Verkehr mit Dritten und vor Gericht. Die verbindliche Unterschrift führen der Präsident, resp. der Vizepräsident und der Sekretär. Die einzelnen Zweige der Anstalt sind: 1. Der Dienstspital. 2. Die Dienstbotenprämien. 3. Der Erziehungsfundus. 4. Die Spendanstalt. 5. Die anonyme Invalidenstiftung für Frauen. 6. Die Benützstiftung für invalide Gäumshullehrerinnen. 7. Die Kleinkinderschulen. 8. Die Mädchenarbeitschule. 9. Die Muesanstalt. 10. Die Holzverteilung im Sulgenbach. Präsident ist Moritz von Schiferli, Burgerrat, Privatier, von und in Bern. Vizepräsident ist Beat von Tschärner, gew. Stadtbuchhalter, von und in Bern. Sekretär ist Johann Weber, Prokurist, von Burg (Aargau), in Bern.

Bureau de Courtelary

Décolletages. — 15 novembre. Jacob Wehrli, notaire, originaire de Kuttigen, à Aarau, Jean-Emile Steiner, tourneur, originaire de Herzogenbuchsee, à Courtelary, et Fritz Benoit, notaire, originaire de Romont sur Bienné, à Tramelan-dessus, ont constitué à Courtelary, sous la raison sociale Steiner & Cie, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} août 1917. Usine mécanique de décolletages en tous genres.

15 novembre. Maurice Monnier, Fritz Joerin et Louis Montandon ont cessé de faire partie du conseil d'administration de la société anonyme Hôtel Pension Beau Séjour au Mont-Soleil sur St. Imier (F. o. s. du c. du 2 avril 1907, n° 80, page 549, 31 octobre 1907, n° 270, page 1873), à St. Imier; ils sont remplacés par: Paul Amez-Droz, représentant, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, président; Ernest Grossniklaus, imprimeur, de Beatenberg, vice-président; Louis Benoit, caissier municipal, de Romont sur Bienné, caissier; tous à St. Imier, qui engagent la société en signant collectivement à deux.

15 novembre. La société anonyme Hôtel Pension des Eloyes-Sonnenberg, à St. Imier, a, dans son assemblée générale du 27 juin 1905, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 28 août 1903, n° 334, page 1333; et du 14 juillet 1904, n° 282, page 1125: La raison sociale est changée en Société du Grand-Hôtel Mont-Soleil S. A. Jacques Ségat a cessé de faire partie du conseil d'administration de la société; il est remplacé par Jean Wolfender, négociant, de Kreuzlingen, à St. Imier, comme vice-président; Baptiste Savoye, industriel, du Locle, à St. Imier, est en outre désigné comme administrateur-délégué; ils engagent la société en signant collectivement à deux, soit ensemble, soit avec le président. Il n'y a pas d'autre modification des faits publiés.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

17. November. Der Inhaber der Firma Fritz Liechti in Schüpbach, Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 330 vom 31. Dezember 1910, Seite 2219), hat den Sitz des Geschäftes und seinen persönlichen Wohnort nach Langnau verlegt und ändert die Firma ab in Fritz Liechti, Maschinenfabrik Langnau. Die Firma erteilt Einzelprokura an Fritz und Walter Liechti, von Hasle bei Burgdorf, wohnhaft in Langnau, Söhne des Firmainhabers.

Bureau de Moutier

Fabrication d'horlogerie. — 6 novembre. La société en nom collectif Aubry frères, à Moutier (F. o. s. du c. du 29 septembre 1916, n° 229, page 1482), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Albert Aubry», à Moutier.

Le chef de la maison Albert Aubry, à Moutier, est Albert Aubry, fabricant, originaire de Muriaux (Bercn), domicilié à Moutier. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Aubry frères» qui est radiée. Fabrication d'horlogerie.

Bureau Thun

17. November. Die Firma Kander Kies und Sand A. G. in Thun (S. H. A. B. Nr. 116 vom 7. Mai 1913, Seite 831) hat von dem Fr. 500,000 betragenden Grundkapital zu den bereits ausgegebenen Fr. 300,000 Aktien weitere Franken 50,000 auszugeben beschlossen. Vom Aktienkapital sind demnach bis jetzt Fr. 350,000 ausgegeben. Die Nachemission ist in 50 Aktien zu Fr. 1000 eingeteilt, die ebenfalls auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind.

Spilwarenfabrik. — 17. November. In der Firma Fahrni & Sieber in Stoffisburg, Spielwarenfabrik (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1917, Seite 915), ist die Vertretungsbefugnis des Gesellschafters Otto Fahrni erloschen. Zur Vertretung der Gesellschaft ist daher einzig noch der Gesellschafter Hans Siobor befugt.

Baugeschäft. — 17. November. Die Firma Joh. Stauffer in Gunten, Gemeinde Sigriswil, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 245 vom 3. Oktober 1911, Seite 1650), erteilt Prokura an Gottfried von Gunten, von Sigriswil, Bautechniker, in Gunten.

17. November. Die Baumaterial A. G. Thun in Thun (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1917, Seite 1552 und Verweisungen) erteilt Prokura an Eduard Dällenbach, Kaufmann, von Otterbach, in Steffisburg, in der Weise, dass derselbe mit einem der drei Verwaltungsratsmitglieder zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1917. 17 novembre. La société anonyme Compagnie de chemin de fer Fribourg-Morat-Anet, ayant son siège à Fribourg, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 octobre 1916, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 15 novembre 1915, n° 267, page 1531: Le capital social est fixé à la somme de deux millions quatre cent soixante quinze mille francs (fr. 2,475,000), formé de deux parts: a) un million neuf cent cinquante mille francs (fr. 1,950,000), divisés en trois mille neuf cents actions de priorité au capital nominal de fr. 500 b) cinq cent vingt cinq mille francs (fr. 525,000), divisés en trois mille cinq cents actions ordinaires au capital nominal de fr. 150. Ces actions sont toutes au porteur. Il est expressément réservé en faveur de l'Etat de Fribourg le droit de convertir en obligations le capital-actions de priorité dès que les recettes permettront de renter ce capital au taux de 4%. Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 17 juin 1898, No. 178, p. 745, 15 mai 1905, No. 206, p. 821, et 15 novembre 1915, n° 267, page 1531) ne sont pas modifiés.

Solothurn — Solenre — Soletta

Bureau Grethen-Bettlach

Viehhandel. — 1917. 16. November. Inhaber der Firma V. Probst-von Burg in Bettlach ist Viktor Probst, Viktors, von und in Bettlach. Handel mit Gross- und Kleinvieh.

Bureau Stadt Solothurn

Uhrgläser, Uhren, Schrauben, Fassonteile, usw. — 12. November. Die bisher in Courtelary niedergelassene Firma M. Wirz-Wyss (Inhaberin: Marie Wirz geb. Wyss, Ehefrau des Theodor Wirz, Kaufmann, von und in Solothurn, S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1914) hat am 20. April 1917 den Sitz ihres Geschäftes nach Solothurn verlegt. Handel und Setzen von Uhrgläsern; ferner Fabrikation und Handel mit Uhren, Handel mit Schrauben und Fassonteilen, Handel mit Maschinen und kaufmännische Vertretungen. Die Firma erteilt Prokura an Th. Wirz-Wyss, von und in Solothurn.

15. November. Der «Schmiedemeisterverband des Kantons Solothurn» in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 210 vom 22. August 1907, Seite 1478) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. August 1917 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Schmiedemeisterverband des Kantons Solothurn in Liquid. durchgeführt. Als Liquidator wurde gewählt: Emil Mollet, Kaufmann, von Unterramsen, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Tabak und Zigarren. — 1917. 15. November. In der Firma Gustav Stumm, Tabak- und Zigarrenhandel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1914, Seite 187), ist die an Henri Morel und Waltber Weyeneth erteilte Kollektivprokura erloschen. Die Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Birsigstrasse 112.

15. November. Unter dem Namen «Astra» Genossenschaft schweizerischer Schuhmachermeister gründet sich mit Sitz in Basel eine Genossenschaft, welche den Betrieb eines Geschäftes für gemeinsamen Einkauf und Verkauf von Artikeln der Schuhbranche zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 10. Juni 1917. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jedes Mitglied des Schweizerischen Schuhmachermeister-Verbandes werden. Angehörige von verstorbenen Mitgliedern, die das Geschäft weiterführen, können in der Mitgliedschaft verbleiben, unter Verständigung mit dem Verwaltungsrat. Die Aufnahme erfolgt durch den Verwaltungsrat nach Eingang eines schriftlichen Gesuches mit der Verpflichtung der Uebnahme von Anteilscheinen, Obligationen und des Mindestwarbezuges pro Jahr. Der Austritt kann nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres nach dreimonatiger Kündigung erfolgen. Die austretenden Mitglieder haben nur Anspruch auf die von ihnen einbezahlten Anteilscheine, nicht aber auf weiteren Genossenschaftsvermögen. Sollte der kaufmännische Wert der Anteilscheine unter den einbezahlten Betrag sinken, so ist beim Austritt nur der erstere Wert zu vergüten. Die zurückverlangten Anteilscheine verstorbener Mitglieder, deren Angehörige auf die Mitgliedschaft verzichten, können unter Vorbehalt der oben erwähnten Bestimmung innert drei Monaten ausbezahlt werden. Unter erschwerenden Umständen der Zuwiderhandlung gegen die Interessen der Genossenschaft kann der Verwaltungsrat den Ausschluss von Mitgliedern verfügen. Ausgeschlossene Mitglieder haben das Recht, sich innert Monatsfrist nach der Anzeige der Ausschliessung auf ein Schiedsgericht zu berufen. Die Anteilscheine und Obligationen werden in runden, durch hundert Franken teilbaren Beträgen ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ueber die Verwendung des Geschäftsergebnisses, Zuweisung in den Reservefonds, Tantiemen für den Verwalter, Verzinsung der Anteilscheine, Rückvergütungen für Warenbezüge an Mitglieder sowie weitere Verfügungen beschließt die Generalversammlung auf Antrag des Verwaltungsrates. Rückvergütungen auf Warenbezügen werden nur in Form von Bedarfsartikeln ausgerichtet. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat (Vorstand), die aus 3 Mitgliedern bestehende Betriebskommission und der Geschäftsführer (Verwalter). Mitglieder des Verwaltungsrates (Vorstandes) sind: Jakob Hirzel, Schuhmachermeister, von und in Winterthur (Zürich), Präsident; Leonhard Oestler, Schuhmachermeister, von und in St. Gallen; Vizepräsident; Jakob Matti, Schuhmachermeister, von Oberwil im Simmental (Bern), wohnhaft in Bern, Aktuar; Hans Stapfer, Schuhmachermeister, von und in Aarau; Kassier; Jules Dind, Schuhmachermeister, von Saint-Cierges (Waadt), wohnhaft in Montreux (Waadt), Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Kassier und der Aktuar des Verwaltungsrates: Jakob Hirzel, Jakob Matti und Hans Stapfer, sowie die Mitglieder der Betriebskommission und der Geschäftsführer (Verwalter) je zu zweien. Mitglieder der Betriebskommission sind: Carl Deiss-Kempter, Schuhwarenhändler; Adolf Wittbauer, Schuhmachermeister, beide von und in Basel, und Albert Spiller-Stalder, Schuhmachermeister, von Elgg (Zürich), wohnhaft in Basel. Geschäftsführer (Verwalter) ist Georg Gerber-Birmann, Schuhmachermeister, von und in Basel. Geschäftslokal: Nadelberg 41.

15. November. Unter der Firma Handelscompagnie A. G. gründet sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, welche den in- und ausländischen Warenhandel zum Zwecke hat. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 10. November 1917 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und andern durch die Verwaltung zu bestimmenden Zeitungen. Zurzeit sind keine solchen bestimmt. Die Verwaltung bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Zurzeit führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Victor Emil Scherer, Advokat, und der Delegierte des Verwaltungsrates: Constant Guggenheim, Kaufmann, beide von und wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Freiestrasse 17.

16. November. In der Firma E. Renk Auskunftsbureau in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1917, Seite 1498), ist die an Eugen Sichler erteilte Prokura erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1917. 16. November. Die Aktiengesellschaft Gaswerk Liestal in Liestal (S. H. A. B. Nr. 260 vom 12. Oktober 1912, Seite 1814) hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Juni 1917 ihre Statuten revidiert. Die bisherigen Publikationen sind dadurch nicht abgeändert worden.

Rohproduktenhandlung; Papier- und Kohlenstaubbrikette. — 16. November. Die Firma Emil Grollmünd in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1916, Seite 1798) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in Rohproduktenhandlung und Herstellung von Briketten aus Papier und Kohlenstaub.

Kohlenhandel. — 16. November. Inhaber der Firma G. Rölthlisberger in Münchenstein ist Gottfried Rölthlisberger-Sauter, von Basel und Langnau (Kt. Bern), wohnhaft auf Ruchfeld, Gemeinde Münchenstein. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Rölthlisberger, von und in Basel. Kohlenhandel.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schiaffusa

1917. 17. November. Die Firma Zaunfabrik Schaffhausen A. Meyer, Einfriedigungs- und Holzgeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. Dezember 1913, Seite 2135), ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. November. Inhaber der Firma E. Abegg, Zaunfabrik Schaffhausen in Schaffhausen ist Ernst Martin Abegg-Wehrli, von und in Schaffhausen. Einfriedigungs- und Holzgeschäft; Hohenbaum «zum Weinberg».

17. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Kammergarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen (Filatures réunies de laine peignée de Schaffhouse et de Derendingen) in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 22. Mai 1917, Seite 822) sind die Kollektivunterschrift des Friedrich Arthur Schoeller, jun., und die Kollektivprokura des Rudolf Sulzer erloschen. Der Verwaltungsrat hat an seinen Präsidenten, Arnold Koch, Kaufmann, von und in Zürich, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 13. November. Der Vorstand des Vereins unter dem Namen **Ski-Klub Flims & Waldhaus-Flims**, mit Sitz in Flims (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1915, Seite 142), ist nunmehr wie folgt zusammengesetzt: Präsident: Max Baier, Hoteldirektor, von Zürich, in Waldhaus-Flims; Vizepräsident und Aktuar: Johann Barandun, Sekundarlehrer, von Feldis, in Flims; Kassier: Georg Coray, Lehrer, von Waltensburg, in Flims.

Fremdenpension. — 15. November. Die Firma **Dr. Hermann Schaefer**, Fremdenpension, Villa Collina, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 189 vom 14. August 1916, Seite 1266), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Spedition, Postpferdehalterei. — 15. November. Die Firma **J. H. Künz**, Postpferdehalterei und Speditionsgeschäft, in Schuls (S. H. A. B. Nr. 83 vom 2. April 1913, Seite 581), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. **Holzhandel.** — 15. November. Die von der Firma **Otto Künz**, Holzhandel, in Suis (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2252), an Johann Hermann Künz in Schuls erteilte Prokura ist erloschen.

Strassenbau und Schutzbauten. — 16. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter dem Namen **Peter Camenisch & Co.** in Cazis (S. H. A. B. vom 14. Oktober 1898) sind die Gesellschafter **Leonhard Cadosch** und **Joseph Cadosch** ausgetreten.

Fremdenpension. — 16. November. Inhaberin der Firma **Frau Anna Schneider** in Davos-Platz ist Anna Schneider-Schaare, von Braunschweig, wohnhaft in Wiesbaden. Fremdenpension. Villa Collina. Die Firma erteilt Prokura an Karl Schneider, von Braunschweig, in Davos-Platz, welchem die in Art. 459, Abs. 2, O. R. erwähnten Befugnisse eingeräumt werden.

Damen-Konfektion, usw. — 17. November. Die Firma **Gebrüder Loeb** in Zürich, Kollektivgesellschaft zwischen Oscar Loeb und Ermin Loeb, beide von Zürich und wohnhaft in Zürich, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Zürich den 13. Februar 1911, hat am 15. November 1917 in Davos-Platz unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden Firmainhaber vertreten wird. Damen-Konfektion, Blusen, Wäsche, Unterkleider und Pelze. Kurhaus-Arkaden, Davos-Platz.

Sägerei und Baugeschäft. — 17. November. Inhaber der Firma **S. Durisch** in Flims ist Simon Durisch, von Zillis, wohnhaft in Flims. Sägerei und Baugeschäft. Stenasäge.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1917. 15. novembre. La société en nom collectif **Les Cahiers Vaudois, Gilliard et Budry**, publication d'un revue intitulée «Les Cahiers Vaudois», à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 février 1914), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau Rue de Bourg 19.

15. novembre. Société Immobilière de Florissant, à Lausanne, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 octobre 1915). L'assemblée générale du 26 juin 1917 a nommé administrateurs: Eric Debétaz, de Fey, directeur de banque, à Lausanne, et Jules-Henri Cuénod, de Vevey et Corsier, banquier, à Vevey, en remplacement de Jules Chavannes, décédé, et Jean de Blonay, démissionnaire.

15. novembre. Société immobilière de Montréux, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 octobre 1915). L'assemblée générale du 26 juin 1917 a nommé administrateurs: Eric Debétaz, de Fey, directeur de banque, à Lausanne, et Jules-Henri Cuénod, de Vevey et Corsier, banquier, à Vevey, en remplacement de Jules Chavannes, décédé, et Jean de Blonay, démissionnaire.

Bureau de Vevey

15. novembre. La société anonyme «Pompes funèbres générales, Hessemüller, Genton et Chevallaz S. A.», dont le siège est à Lausanne, inscrite dans le registre du commerce de Lausanne dès le 2 décembre 1915 (inscription publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 8 décembre 1915, n° 287, page 1648), a établi, dès le 27 juin 1917, une succursale à **Montreux**, commune du Châtelard, sous la raison sociale **Pompes funèbres générales, Hessemüller, Genton et Chevallaz S. A. succursale de Montreux**. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales concernant la succursale. Seuls les membres du conseil qui représentent la société vis-à-vis des tiers, auront qualité pour signer au nom de la succursale. Ces membres du conseil sont: Hélène Hessemüller née Leu, de Lausanne, Gustave Genton, de St-Saphorin (Lavaux), les deux négociants, domiciliés à Lausanne.

15. novembre. La société anonyme **Société Foncière du Clos du Lac**, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. du 23 décembre 1907, n° 315, page 2178, du 25 septembre 1915, n° 224, page 1295), est radiée d'office ensuite de faillite.

16. novembre. La société anonyme **Société Immobilière de Territet**, dont le siège est à Territet, commune des Planches (F. o. s. du c. du 18 avril 1910, n° 103, page 707, du 17 septembre 1912, n° 236, page 1642, et du 19 décembre 1912, n° 317, page 2203), fait inscrire ce qui suit: 1° Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juin 1917, elle a révisé ses statuts. Le capital social a été porté de fr. 800,000 à un million de francs (fr. 1,000,000), divisé en 2000 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La révision a porté, en outre, sur d'autres articles non soumis à publication. 2° Dans son assemblée générale des actionnaires du 15 juin 1917, elle a désigné en qualité d'administrateurs **Michel Pollak**, architecte, des Planches, à Montreux, et **Lucien Emery**, hôtelier, d'Etiagnières (Vaud), à Leyvin. 3° Dans sa séance du conseil du 7 septembre 1917, **Alfred Chatelanat**, docteur-médecin, de Moudon, à Montreux, a été désigné en qualité de président, en remplacement de **Ami Chessex**, décédé.

Boulangerie, pâtisserie. — 17. novembre. La raison **E. Junker**, à Montreux, le Châtelard, boulangerie, pâtisserie, sous l'enseigne «Crèmerie du Boulevard» (F. o. s. du c. du 22 août 1913, n° 213, page 1527), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon

Céréales et articles fourragers. — 16. novembre. La raison **L. Bourgeois**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 10 novembre 1894, page 1003), modifié son genre de commerce lequel sera dorénavant: Importation, commission, céréales et articles fourragers.

Genève — Genève — Ginevra

Menuiserie, charpente et commerce de bois en tous genres. — 1917. 16. novembre. Le chef de la maison **Jules Chollet**, à Châtelaine (commune de Vernier), est Jules-Henri Chollet, de Maracon (Vaud), domicilié à Genève. Entreprise de menuiserie et charpente et commerce de bois en tous genres.

Fabrique de burins. — 16. novembre. Le chef de la maison **J. Paschetto**, au Petit-Saconnex, est Jean Paschetto, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Fabrique de burins; 78, Rue Chandieu.

Agence commerciale, commerce d'épicerie, vins et spiritueux. — 16. novembre. La maison **M. D. Lévy**, agence commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1917, page 1596), a ajouté à son genre d'affaires le commerce d'épicerie, vins et spiritueux gros et détail.

16. novembre. **L'Agence Maritime Anglaise (English Steam Ship Agency)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1915, page 681), a, dans son assemblée générale du 9 octobre 1917, voté sa dissolution et désigné en qualité de liquidateurs: **James Véron**, expéditeur, de St-Imier (Berne), à Genève; **Alexis Ravessoud**, agent de voyages, de Pully et Paudex (Vaud), à Genève (tous deux inscrits comme administrateurs), et **Hermann Weissenberger**, expéditeur, de Genève, y domicilié, lesquels signeront collectivement à deux.

16. novembre. Aux termes d'acte reçu par **M^e Victor-Lucien Rochat**, notaire, à Genève, le 10 novembre 1917, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière La Fleurette**, une société anonyme ayant son siège à Châtelaine (commune de Vernier), et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le Canton de Genève, la construction de villas sur ces terrains, la location et la vente de ces immeubles. Le capital social est fixé à cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société a une durée illimitée. Elle est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à **Marc-Albert Souvairan**, mécanicien, de Chêne-Bougeries, domicilié à Châtelaine.

16. novembre. Aux termes d'acte reçu par **M^e Victor-Lucien Rochat**, notaire, à Genève, le 10 novembre 1917, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière La Fleur**, une société anonyme ayant son siège à Châtelaine (commune de Vernier) et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le Canton de Genève, la construction de villas sur ces terrains, la location et la vente de ces immeubles. Le capital social est fixé à douze mille francs (fr. 12,000), divisé en vingt-quatre actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société a une durée illimitée. Elle est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale, l'administration est confiée à **Marc-Albert Souvairan**, mécanicien, de Chêne-Bougeries, domicilié à Châtelaine.

16. novembre. Suivant actes signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Zéphir Watch Co S. A.**, une société anonyme qui a pour but la fabrication et la vente d'horlogerie et bijouterie en tous genres, avec spécialité de fabrication et vente de perles artificielles. La société pourra aussi s'intéresser directement ou indirectement à toute autre industrie ou commerce, qui aurait quelques rapports avec ses propres affaires ou qui pourrait contribuer à les développer. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Ses statuts portent la date du 1^{er} novembre 1917. Son capital social est fixé à dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 100 actions de 100 francs chacune, au porteur. Les publications de la société se font dans la Feuille des avis officiels du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à cinq membres. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité du conseil d'administration. Pour la première période, **Léopold Québatt**, négociant, de Saignelégier (Berne), domicilié à Plainpalais, a été désigné comme unique administrateur. Siège social: 15, Rue du Rhône.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 20

Zweite Hälfte Oktober 1917

Deuxième quinzaine d'octobre 1917 — Seconda quindicina d'ottobre 1917

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 31. Oktober 1917

Enregistrements du 31 octobre 1917 — Iscrizioni del 31 ottobre 1917

123 ^{Hauptpatente} _{Brevets principaux} _{Brevetti principali} N^o 76514—76636

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 a, N^o 76514. * 18. April 1917, 5 Uhr p. — Selbstfahrender Kipp-Pflug. — **Gebrüder Ott**, Fabrik landwirtschaftlicher Geräte, Worb (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.

Kl. 2 d, N^o 76515. 9. Februar 1917, 8 Uhr p. — Presse für Trauben und andere Früchte. — **Heinrich Wolf**, Maschinenhandlung, Rossau-Mettmenstetten (Zürich, Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.

Kl. 4 e, N^o 76516. 14. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verschalungsbau zur Herstellung monolithischer Betongebäude. — **Frank Dalton Lambie**, Montclair (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 16. Juli 1913.»

Kl. 4 e, N^o 76517. 14. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verschalungsbau zur Herstellung monolithischer Betongebäude. — **Frank Dalton Lambie**, Montclair (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 16. Juli 1913.»

Kl. 4 e, N^o 76518. 14. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verschalungsbau zur Herstellung monolithischer Betongebäude. — **Frank Dalton Lambie**, Montclair (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Prioritäten: Ver. St. v. A., 16. Juli 1913 und 7. März 1914.»

- Cl. 7 a, n° 76519. 8 août 1917, 8 h. p. — Fourneau pouvant servir à chauffer des fers à repasser et à cuire des aliments. — Francis Thévoz, teinturier, Territet (Vaud, Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 7 e, Nr. 76520. 4. April 1917, 3 Uhr p. — Wasservorwärmer, hauptsächlich für Badeöfen und Warmwasserautomaten. — Hans Jakob Treichler, Kanalstrasse 27, Töss b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich.
- Kl. 8 a, Nr. 76521. 29. September 1917, 3½ Uhr p. — Brikettpresse. — A. Blum & Co., Schwarzenburgstrasse 14, Bern (Schweiz). Vertreter: Th. Brügger, Bern.
- Cl. 8 b, n° 76522. 30 mai 1917, 8 h. p. — Procédé de cuisson de pièces réfractaires à base de graphite. — Société Nouvelle des Etablissements Emile Muller, 6, Rue Nationale, Ivry-Port (Seine, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 29 août 1916.»
- Kl. 9 d, Nr. 76523. 15. September 1917, 5 Uhr p. — Verfahren zur Behandlung von Abortanlagen, zum Zwecke, das Aufkommen des unangenehmen Urin- und Fäkalgeruches zu vermeiden. — Anton Ziegler-Stumvoll, zum «Wiedingschloss», Wiedingstrasse 26, Zürich 3 (Schweiz).
- Kl. 10 b, Nr. 76524. 27. August 1917, 4 Uhr p. — Einrichtung an Türen zum automatischen Verriegeln derselben bei einem Öffnungsversuch und zum Anzeigen des letzteren. — Emil Brändli, Dreher, Regensdorferstrasse 592, Höngg b. Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 10 c, Nr. 76525. 2. Mai 1917, 4½ Uhr p. — Fischband. — A. Strässle; und Otto Mohr, Konradstrasse 219, Olten (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 13 i, n° 76526. 3 avril 1917, 8 h. p. — Dispositif régulateur du tirage de foyers. — Drakes Limited; et Jonas Wilfrid Drake, Halifax (York, Grande-Bretagne). Mandataire: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 13 k, Nr. 76527. 25. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Feuergewölbe. — American Arch Company, 30 Church Street, New York City (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 14 b, Nr. 76528. 22. März 1917, 7 Uhr p. — Neuerung an Wasservorlagen für Acetylgas-Apparate. — Josef App, Schlossermeister, Dufourstrasse 20, Rorschach (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 15 e, Nr. 76529. 8. August 1917, 7 Uhr p. — Mauerdübel. — Peter Meier, Bottingerstrasse 90, Binningen b. Basel (Schweiz). Vertreter: Adolf Hollinger, Basel.
- Kl. 15 f, Nr. 76530. 3. September 1917, 8 Uhr p. — Neuartige Bettunterlage. — Lot Wyer, Feuerinspektor des Kantons Wallis, Visp (Wallis, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 76531. 11. Juli 1917, 8 Uhr p. — Schubladen-Führungs- und Lagerungseinrichtung. — Bauer A.-G., Kassenfabrik, Nordstrasse 25, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 15 j, Nr. 76532. 30. April 1917, 4½ Uhr p. — Kleiderhalter. — Salomon Zondervan, Friedrichstrasse 26, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 7. April 1916.»
- Kl. 15 l, Nr. 76533. 11. Juni 1917, 7 Uhr p. — Dampfkochapparat mit Verdampfungstopf. — G. Laquai, Stampfenbachstrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 76534. 15. Juni 1917, 7 Uhr p. — Wasserbadkochapparat. — G. Laquai, Stampfenbachstrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Cl. 18 b, n° 76535. 21 mai 1917, 7 h. p. — Procédé pour traiter avant filature les cocons de soie à filer. — Schmid frères, Rittergasse 33, Bâle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Italie, 29 juin 1916.»
- Kl. 19 c, Nr. 76536. 25. April 1917, 6½ Uhr p. — Kupplung zweier Walzenstücke von Streckwalzen für Spinnmaschinen. — Actiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Cl. 21 c, n° 76537. 23 luglio 1917, ore 6½ p. — Dispositivo per cambio automatico della spola nel telaio meccanico. — Giacomo o Zell, Crespi d'Adda (Italia). Mandatario: A. Ritter, Basilea. — «Priorità: Italia, 12 aprile 1917.»
- Kl. 21 e, Nr. 76538. 21. September 1917, 7 Uhr p. — Rietblatt für Webstühle. — Montague Tabor Pickstone, 64 Alexandra Road, Hampstead (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 4. Oktober 1916.»
- Kl. 21 e, Nr. 76539. 21. September 1917, 7 Uhr p. — Pneumatischer Schützenantrieb für Webstühle. — Montague Tabor Pickstone, 64 Alexandra Road, Hampstead (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 4. Oktober 1916.»
- Kl. 21 e, Nr. 76540. 26. September 1917, 6¾ Uhr p. — Mechanischer Webstuhl mit feststehenden Schützenkasten und beweglicher Ladenbahn. — Konrad Häming, Wobschule, Wattwil (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1916.»
- Kl. 22 a, Nr. 76541. 16. Juli 1917, 7 Uhr p. — Zickzack-Ziernaht-Nähmaschine. — Union Special-Maschinenfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Schwabstrasse 33 a, Stuttgart (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 30. Oktober 1916 und 19. März 1917.»
- Kl. 22 f, Nr. 76542. 2. Mai 1917, 6½ Uhr p. — Einrichtung an Handstickmaschinen zum Stecken von Monogrammen etc. auf eingespannte Tüchli. — Schaeffer & Co., St. Gallen; und August Schaltegger, Appenzell (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 23 b, Nr. 76543. 3. April 1917, 7 Uhr p. — Vorrichtung zum Stillsetzen und Wiedereinrücken der Klöppel an Flecht- bzw. Klöppelmaschinen. — Walter Kellner, Maschinenfabrik, Wiescherstrasse 13, und 13 a, Barmen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich.
- Kl. 23 b, Nr. 76544. 13. August 1917, 8 Uhr p. — Werkzeug für Korbmacherarbeiten zum Halten des Korbes auf dem Werkbrett. — Otto Brüggner, Hülse b. Kitzingen (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 24 a, Nr. 76545. 5. Juni 1917, 8 Uhr p. — Merzerisiermaschine. — Firma: Joh. Kleinfewers Söhne, Crefeld (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 24 b, Nr. 76546. 31. März 1917, 5½ Uhr p. — Verfahren zum Weichmachen von Papier, Leder und Zelluloid. — Firma: J. Simon & Dürkheim, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. August 1916.»
- Kl. 24 b, Nr. 76547. 27. April 1917, 6½ Uhr p. — Verfahren zum Weichmachen von Papier, Leder und Zelluloid. — Firma: J. Simon & Dürkheim, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. Januar 1917.»
- Cl. 24 b, n° 76548. 24 juillet 1917, 7 h. p. — Installation pour humecter les fils. — Henry Giesler, Chêne-Bougeries près Genève (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 25 c, Nr. 76549. 26. Juni 1917, 8 Uhr p. — Druckknopf. — Hans Ruckstuhl, Geltenwilstrasse 8, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 76550. 26. Februar 1917, 7¼ Uhr p. — Schuhsohlenbelag sowie Verfahren und Vorrichtung zu seiner Herstellung. — Otto Dörendahl, Kaufmann; und Otto Zimmermann, Kaufmann, Essen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 76551. 2. Juni 1917, 6 Uhr p. — Drahtsohle. — Ostrau-Witkowitz Eisen- u. Drahtwaren-Fabriken Emil Mücke & Hugo Melder, Witkowitz (Mähren, Oesterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 76552. 14. September 1917, 7 Uhr p. — Ganzbesohlung für Schuhe. — Gottlieb Stampfli, Schuhsohlenfabrikant, Falknerstrasse 4, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 27 b, Nr. 76553. 5. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Beschlag für Schuhe. — J. Stoll, Sihlquai 55, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 76554. 31. August 1917, 11 Uhr a. — Antriebsvorrichtung für Buttermaschinen. — Ernst Bänninger, Limmatstrasse 204, Zürich 5 (Schweiz).
- Cl. 28 c, n° 76555. 4 juillet 1917, 8 h. p. — Procédé pour la stérilisation du lait. — Fernando Garcia Lecomte, ingénieur-agronome, Marnixstraat 396, Amsterdam (Pays-Bas). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — «Priorité: Pays-Bas, 7 juin 1917.»
- Kl. 34 d, Nr. 76556. 27. September 1917, 8 Uhr p. — Anlage zur Herstellung eines leicht löslichen Kakaopulvers. — Th. Leopold, Laimatstrasse 31, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 g, Nr. 76557. 13. August 1917, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Kontaktstoffes aus natürlich vorkommenden, hydratisches Eisenoxyd enthaltenden Mineralien. — Dr. Hermann Fritzweiler; Dr. Bernhard Conrad Stuer; und Chemische Fabrik Rhenania, Aachen (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Juli 1916.»
- Cl. 36 q, n° 76558. 16 juillet 1917, 8 h. p. — Procédé de benzylation de composés organiques amidés. — Frédéric Reverdin, 8, Rue Michel Chauvet, Genève (Suisse). Mandataire: Dr. Aug. E. Bonna, Genève.
- Kl. 37 a, Nr. 76559. 23. Februar 1915, 8¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffs der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 76560. 28. Dezember 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines kupferechten sauren Farbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Oesterreich, 16. Januar 1915.»
- Kl. 38 a, Nr. 76561. 17. Juli 1917, 8 Uhr p. — Apparat zur Herstellung von Kraftturfmitteln und Gewinnung von Fett. — Gabriel Zwicky, Ingenieur, Rue Beralgonne 6, Genf (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Cl. 44 a, n° 76562. 27 septembre 1917, 12 h. m. — Bain pour l'étamage électrolytique. — Henri Sarraëa, Münchhaldenstrasse 6, Zurich. (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 47 e, Nr. 76563. 7. Juli 1916, 4½ Uhr p. — Briefordner. — Grünwald's Registrar Co., Schneiderberg 38, Hannover (Deutschland). Vertreter: Walter & Bernhard, Bern.
- Kl. 47 e, Nr. 76564. 30. März 1917, 6¾ Uhr a. — Briefordner. — Albert Bernhard, Techniker, Meilen b. Zürich; und Adolf Rihs, Schlossermeister, Brugg (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 47 c, Nr. 76565. 5. September 1917, 1 Uhr p. — Merkblattstapel. — Julius Brandeis, Kaufmann, Weinbergstrasse 29, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 54 b, Nr. 76566. 11. September 1917, 2 Uhr p. — Skistock. — August Künzle, Poststrasse 69, Arosa (Graubünden, Schweiz). Vertreter: Adolf Hollinger, Basel.
- Cl. 56 c, n° 76567. 14 mai 1915, 4½ h. p. — Dispositif obturateur d'embranchement, pour affûts de tourelles et casemates. — Cie. des Forges et Acieries de la Marine et d'Homécourt, 98, Rue de la Victoire, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorité: France, 25 juillet 1914.»
- Kl. 58, Nr. 76568. 8. September 1917, 8 Uhr p. — Isoliervorrichtung für Rachenlehren und ähnliche Messwerkzeuge. — Carl Edward Johansson, Rüstmeister, Nygatan 23, Eskilstuna (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Schweden, 3. Januar 1916.»
- Kl. 58, Nr. 76569. 26. September 1917, 11 Uhr a. — Schieblehre. — Fritz Schneeberger Sohn, Bienenbach (Bern, Schweiz).
- Kl. 65, Nr. 76570. 20. September 1917, 8 Uhr p. — Wage. — Bernhard Eckardt, Arnstadt (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 12. Oktober 1915, 30. Juli und 10. August 1917.»
- Cl. 66 a, n° 76571. 6 décembre 1916, 8 h. p. — Faradmètre. — Weston Electrical Instrument Company, Waverly Park, Newark (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 66 b, Nr. 76572. 2. Dezember 1916, 2 Uhr p. — Magnetmotorzähler. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 b, Nr. 76573. 19. April 1917, 12 Uhr m. — Elektrizitätszähler. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 67, Nr. 76574. 26. Juli 1917, 8 Uhr p. — Apparat zum Prüfen von Eiern. — Jean Gschwind, Freihofstrasse 34, Altstetten b. Zürich; und Hans vom Stanchina, Langstrasse 191, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Cl. 68, n° 76575. 11 juillet 1917, 7 h. p. — Table de Pythagore mécanique. — Termine Tringali-Pagano, mécanicien, 141, Viale della Regina, Rome (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séguin & Co., Zürich.
- Cl. 71 b, n° 76576. 19 juillet 1917, 7 h. p. — Mécanisme de minuterie aux montres à grand'moyenne décentrée par rapport au centre de la montre. — L. Sandoz-Vuille, 20, Rue A. M. Piaget, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 71 c, n° 76577. 28 avril 1917, 1 h. p. — Dispositif de fixation d'un cadran de montre à la platine d'un mouvement de montre. — Ernest Degoumois, St. Imier (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 71 f, n° 76578. 28 avril 1917, 1 h. p. — Dispositif de fixation d'un mouvement d'horlogerie dans une boîte de montre. — Ernest Degoumois, St. Imier (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 79 d, n° 76579. 2 novembre 1916, 7¼ h. p. — Machine pour l'étirage des fils, tiges, tubes etc. en métal. — Louis Herman Brinkman, 248, Ridgewood Avenue, Glen Ridge (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 79 h, n° 76580. 23 octobre 1916, 4½ h. p. — Procédé pour établir des portées sur des pièces métalliques creuses. — Félix Amiot, 32, Rue du Parc, Issy-les-Moulineaux (Seine, France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern.

- Kl. 79 h, Nr. 76581. 29. August 1917, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Hohlkörpern von eckigem Querschnitt aus Blech. — Oskar Kull, Seestrasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Lévaillant, Patenteamtswalze u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 76582. 11. Juni 1917, 5 Uhr p. — Automatische Räderfräsmaschine. — Fritz Leuenberger, Werkzeugmaschinen-Fabrik, Langenthal (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 79 k, Nr. 76583. 9. September 1917, 11 h. a. — Appareil accessoire pour tours d'outillage, comportant un outil rotatif. — Kummer frères, Fabrique de machines, Tramelan (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 79 k, Nr. 76584. 6. Oktober 1917, 9 Uhr a. — Parallelfräsvorrichtung. — Jakob Friedrich Wiedmer, Rabenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 79 m, Nr. 76585. 1. mai 1917, 6 h. p. — Pulvérisateur de métaux en fusion. — Auguste Cusquel, et Hippolyte Goupil, Place de Corneille, Levallois-Perret (Seine, France). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: France, 1. mai 1916.»
- Kl. 80 h, Nr. 76586. 5. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Korkplatten. — Schweiz. Isolier- & Korksteinwerke A.-G., Schlieren-Zürich (Schweiz). Vertreterin: Lévaillant, Patenteamtswalze u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 82, Nr. 76587. 30. August 1917, 7 Uhr p. — Gemustertes Leder und Verfahren zur Herstellung der Musterung. — Albert Otto Trostel, Commerce Street 620, Milwaukee (Wisconsin, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 84, Nr. 76588. 10. September 1917, 4 h. p. — Steinbrecher mit an einer Exzentervelle hängender Schwingen. — K. Bayer. Bergaerar, vertreten durch die K. Generaldirektion der Berg-, Hütten- u. Salzwerke, Ludwigstrasse 61/L, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. September 1916.»
- Kl. 85 a, Nr. 76589. 11. Juli 1917, 8 Uhr p. — Maschine zum einseitigen Schleifen von Rasierhobelklingen. — Cuno Moutin, Sonnenstrasse 11, Solingen (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 2. Oktober 1915.»
- Kl. 87 d, Nr. 76590. 6. Oktober 1917, 11 Uhr a. — Halter für Werkzeugstähle, insbesondere Drehstähle. — Jakob Friedrich Wiedmer, Rabenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 88, Nr. 76591. 18. September 1917, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Dörren und Lagern von Früchten und Gemüse. — Franz Keller-Kurz, Dipl. Ingenieur und Architekt, Hirschwattstrasse 15, Luzern (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 90, Nr. 76592. 21. Februar 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Formstücken. — Ernst Krause, Direktor, Sedanstrasse 6, Berlin-Steglitz; und Hans Bücher, Chefingenieur, Kanalstrasse 1, Leipzig-Gohlis (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 31. März und 21. September 1916.»
- Kl. 94, Nr. 76593. 16. juillet 1917, 6 h. p. — Assortiment comprenant une pièce d'horlogerie ou de bijouterie, un bracelet et un squelette de pendentif, avec dispositif pour fixer la pièce d'horlogerie ou de bijouterie à volonté au bracelet ou au squelette de pendentif. — Jules Challes, 14, Schöneggstrasse, Bienne (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 95, Nr. 76594. 1. août 1917, 12 h. m. — Appareil automatique pour le bourrage des pipes. — François Gros-Troxler, Villa Les Mésanges, Grange Colomb s. Carouge (Suisse).
- Kl. 96 a, Nr. 76595. 21. avril 1917, 3 h. p. — Procédé d'assemblage par mortaise. — Manzoni & Massa, Arogn (Tessin, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 96 b, Nr. 76596. 21. April 1917, 6 h. p. — Federndes Zahnrad. — Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 96 d, Nr. 76597. 9. Oktober 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zum Verbinden von zwei- und mehrfachen Textil-Treibriemen. — Frau Witwo Marie Foltzer, Sattlerci, Gasstrasse 51, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 97, Nr. 76598. 22. septembre 1917, 4 h. p. — Graisseur. — Edmond Bourquin, 1, Rue des Terreaux, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 99 a, Nr. 76599. 3. mars 1916, 7 h. p. — Dispositif régulateur de la vitesse de descente de la partie mobile des accumulateurs hydrauliques. — Schneider & Cie., 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 99 a, Nr. 76600. 30. octobre 1916, 7 h. p. — Dispositif pour la régulation automatique du débit d'une ou de plusieurs pompes alimentant un accumulateur. — Schneider & Cie., 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 15. janvier 1916.»
- Kl. 99 a, Nr. 76601. 7. August 1917, 6 h. p. — Steuerung mit Druckregler und Leertallventil für selbsttätig arbeitende hydraulische Pressen, welche unmittelbar an Pumpen angeschlossen sind. — R. Staub, Ingenieur, Boulevard de Brosses 2, Dijon (Frankreich). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 5. Juni 1915.»
- Kl. 103 c, Nr. 76602. 16. Mai 1917, 5 Uhr p. — Dampf- oder Gas-Kraftmaschine. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 104 c, Nr. 76603. 12. Mai 1917, 3 Uhr p. — Magnetelektrischer Zündapparat für Verbrennungsmotoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Prioritäten: Deutschland, 16. und 30. Mai 1916.»
- Kl. 104 c, Nr. 76604. 23. September 1917, 10 h. p. — Brennstoffheizer an Explosionsmotoren. — Walter Stauder-Berchtold, Gessnerstrasse 12, St. Georgen b. St. Gallen; und Adolf Boner, Haggenstrasse 7, Bruggen b. St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 106, Nr. 76605. 28. April 1917, 6 Uhr p. — Zentrifugal-Federregulator. — Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens-Luzern (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 108 d, Nr. 76606. 13. septembre 1916, 7 h. p. — Condenseur à action simultanée d'eau et d'air comme agents de réfrigération. — Robert Lucien d'Espagnols, 26, Route de Brie, Joinville-le-Pont (France). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 110 c, Nr. 76607. 10. Februar 1914, 8 Uhr p. — Einrichtung zur Befestigung der Rotorwicklung an schnelllaufenden elektrischen Maschinen. — Aktiengesellschaft Ljungströms Angturbin, Finspång (Schweden). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 8. April 1913.»
- Kl. 110 c, Nr. 76608. 11. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Kühleinrichtung an gewellten Transformator-Oelkisten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 28. Oktober 1916.»
- Kl. 110 d, Nr. 76609. 16. August 1917, 7 Uhr p. — Einrichtung zur gleichmässigen Stromverteilung auf parallel geschaltete Gleichstrom-Einheiten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 21. August 1916.»
- Kl. 111 c, Nr. 76610. 21. octobre 1916, 7 h. p. — Régulateur électrique pour machines électriques à vitesse variable. — Alexis Joseph Jullian, ingénieur, 3, Rue du Charolais, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 111 c, Nr. 76611. 30. juin 1917, 6 h. p. — Commutateur-régulateur de marche en série et en parallèle pour moteurs électriques. — Société Anonyme Westinghouse, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 19. juillet 1916.»
- Kl. 111 d, Nr. 76612. 28. April 1917, 8 Uhr p. — Sicherheitsvorrichtung für durch Starkstrom gefährdete Schwachstromanlagen. — Siemens & Halske Aktiengesellschaft, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 25. Mai 1916.»
- Kl. 112, Nr. 76613. 27. April 1917, 8 Uhr p. — Wechselstromgleichrichter. — Siemens & Halske Aktiengesellschaft, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 17. Mai 1916 und 22. Januar 1917.»
- Kl. 112, Nr. 76614. 15. Mai 1917, 8 Uhr p. — Mehrphasen-Metalldampfgleichrichter-Anlage mit verbesserter Ausnutzung der Spannungskurve. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 18. Mai 1916.»
- Kl. 115 b, Nr. 76615. 31. Januar 1917, 8 Uhr p. — Scheinwerfer-Glühlampe. — Victor Burri, Zweisimmen (Schweiz).
- Kl. 115 b, Nr. 76616. 8. Mai 1917, 8 Uhr p. — Aufhängenvorrichtung für elektrische Zuglampen mit zentral geführter Lampenschur. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 9. Mai 1916.»
- Kl. 116 c, Nr. 76617. 26. April 1917, 7 Uhr p. — Handsatz für Amputierte. — Friedrich C. Beck, Seuzach-Winterthur (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 116 f, Nr. 76618. 6. Oktober 1916, 7 Uhr p. — Krücko. — Ernst Hausmann, Rue Montholon 11, Paris (Frankreich). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 76619. 18. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines therapeutisch wertvollen Derivates des p-Aminophenols. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 76620. 18. avril 1917, 8 h. p. — Appareil pour recueillir le serum. — Henri Spahlinger, 3, Rue de l'Aubépine, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 118 d, Nr. 76621. 8. August 1917, 7 Uhr p. — Wahl- und Abstimmungs-Automat. — Albert Gerber, Rumentikon b. Cham (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 119 a, Nr. 76622. 3. Juli 1917, 5 Uhr p. — Einrichtung an Selbstverkäufern für Elektrizität, Gas, Wasser oder dergl. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 11. August 1916.»
- Kl. 120 b, Nr. 76623. 2. septembre 1916, 8 h. p. — Machine magnéto-électrique pour signaux phoniques. — Jean-Baptiste Naberes, ingénieur, 139, Rue d'Alésia, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 121 a, Nr. 76624. 4. Mai 1917, 6 h. p. — Alarmvorrichtung gegen Einbruch. — Ernst Kägi-Renfer, Rämistrasse 69, Zürich I (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 122 a, Nr. 76625. 21. April 1917, 3 Uhr p. — Franko-Reklame-Kuvert. — Arndt Hugentobler, Culmännstrasse 12, Zürich (Schweiz).
- Kl. 123 c, Nr. 76626. 8. September 1917, 6 h. p. — Neuerung an Zelten mit inneren Hauptmasten und Aussenmasten für Flugzeuge und dergl. — Fröhlich & Wolff, mechanische Segeltuchweberei, Wolfhagerstrasse 69, Cassel (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 76627. 27. octobre 1916, 3 h. p. — Dispositif de fermoturo applicable à divers contenants. — Julio Comte y Riqué, 20, Boulevard St. Germain, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 126 a, Nr. 76628. 1. Oktober 1917, 7 Uhr a. — Selbsttätig wirkende Wagenbremse insbesondere für Lastfuhrwerke. — Otto Haupt, Architekt, Azmoos (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 76629. 10. April 1917, 8 Uhr p. — Kraftfahrzeug. — Charles Warren Gillett, Fabrikant, 1238 South Michigan Avenue, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 76630. 5. Juli 1917, 6 h. p. — Motorfahrzeug. — Max R. Zechlin, Fraunhoferstrasse 18/19, Charlottenburg (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Juni 1914.»
- Kl. 126 b, Nr. 76631. 9. August 1917, 8 Uhr p. — Scheinwerfer-einstelleneinrichtung an Fahrzeugen, insbesondere Automobilen. — Wilhelm Watzke, Handelsangestellter, Neubaugürtel 44, Wien VII (Österreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 76632. 26. September 1917, 12 Uhr m. — Kotfänger an Automobilrädern. — Jacques Staedeli, Waisenhausstrasse 18, Bern (Schweiz). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 127 a, Nr. 76633. 10. August 1917, 2 Uhr p. — Vorrichtung, durch welche ungleichmässige Abnutzung mehrerer zusammenwirkender Seilscheiben mindestens angezeigt wird. — J. Polig, Aktiengesellschaft, Weyerstrassweg, Cölz-Zollstock (Deutschland). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel.
- Kl. 127 b, Nr. 76634. 29. September 1917, 3 Uhr p. — Zahnradlokomotive für kleinste Gleiskrümmungen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 6. Dezember 1916.»
- Kl. 127 i, Nr. 76635. 2. Juli 1917, 8 Uhr p. — Schaltungseinrichtung für die elektrische Bremsung von 2 oder mehreren Hauptstrommotoren. — Adolf Kraus, Ingenieur, Weiglasse 21, Wien (Österreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Österreich, 19. März 1914 und 11. Juni 1917.»
- Kl. 127 i, Nr. 76636. 24. juillet 1917, 7 h. p. — Installation pour la commande d'un groupe de moteurs du traction électriques à régénération pour le freinage. — Société Anonyme Westinghouse, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 4 août 1916.»

Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali

Nr. 76637—76640

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 85 a, Nr. 76637 (75893). 13. Juni 1914, 7 Uhr p. — Maschine zum Schleifen und Polieren langer zylindrischer Gegenstände, wie Rohre, Stäbe und dergl. — Erste Offenbacher Spezialfabrik für Schmirgelwarenfabrikation Mayer & Schmidt, Offenbach a. M., Deutschland. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

- Kl. 93, Nr. 76638 (75686). 13. September 1917, 10 Uhr a. — Transparent. — André Bucher-Heller, auf Musegg 2, Luzern (Schweiz).
- Kl. 108 f, Nr. 76639 (72421). 28. Juni 1917, 6½ Uhr p. — Verfahren zur Zerlegung von Luft oder andern Gasgemischen. — Gesellschaft für Linde's Eismaschinen, A.-G., Höllriegelskreuth b. München (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. September 1916.»
- Kl. 111 d, Nr. 76640 (72923). 21. Juli 1917, 2 Uhr p. — Maximal-Zeitrelais mit Zeitwerk, welches bei Ueberstrom durch eine Teilanziehung des Elektromagnetankers in Betrieb gesetzt wird. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 20. Februar 1917.»

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza dei brevetti

- Kl. 114 e, Nr. 40544. 16. Januar 1908, 7½ Uhr p. — Glühstrumpfhalter. — A. Scheidegger, Baumgartenweg 7, Basel (Schweiz). — Teilweise nichtig erklärt durch Urteil des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 5. April 1917 und Urteil des Bundesgerichts vom 15. September 1917; registriert den 23. Oktober 1917.

Aenderungen im Rechte an Patenten — Changements concernant le droit aux brevets — Cambiamenti concernenti il diritto ai brevetti

- Kl. 25 c, Nr. 74618. 2. November 1916, 4¼ Uhr p. — Schliessvorrichtung für Wadebinden. — Rudolf Flury, Biberist, und Ernest Seckler, Grenchen (Schweiz). Vertreter: Naceli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 29. Oktober 1917, zugunsten von Georg Bloch, Notar, Solothurn (Schweiz); registriert den 29. Oktober 1917.

- Kl. 54 b, Nr. 74346. 5. Juni 1916, 4 Uhr p. — Spannvorrichtung, insbesondere zum Befestigen von Gleitschutzreifen an Skiern. — Adolf Attenhofer, Konkordiastrasse 22, Zürich (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 16. Oktober 1917, zugunsten von August Künzle, zum Sporthaus, Arosa (Schweiz); registriert den 16. Oktober 1917.

- Kl. 79 k, Nr. 75071. 22. September 1916, 8 Uhr p. — Selbstzentrierendes Spannfutter. — A. Müller & Co., Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 23. Oktober 1917, zugunsten der Gesellschaft für mechanische Industrie vormals Soller A.-G., Zwingerstrasse 25, Basel (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 31. Oktober 1917.

- Kl. 79 k, Nr. 75892. 18. Januar 1917, 12¼ Uhr p. — Centrierfütter. — A.-G. für Motorlastwagen Soller, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel. Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 12. Oktober 1917 abgeändert worden in: Gesellschaft für mechanische Industrie vormals Soller A.-G., Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 19. Oktober 1917.

- Kl. 88, Nr. 76000. 23. Juli 1917, 6¼ Uhr p. — Dörrofen für Obst, Gemüse etc. — Julius Degen, Kaufmann, Binningen (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 26. Oktober 1917, zugunsten von Oscar Ehinger, Schlossermeister, Binningen (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 29. Oktober 1917.

- Cl. 111 d, n° 73857. 7 janvier 1915, 12 h. m. — Relais électrique à action différée, rigoureusement réglable dans le temps. — Emile Vincent, Paris (France). Mandataire: Rob. Gentizon, Lutry s. Lausanne. Transmissioin du 13 septembre 1917, en faveur de la Société Automatismes et Appareillage, 53, Avenue de Ségur, Paris (France). Mandataire: H. Chaponnière, Genève; enregistrement du 18 octobre 1917.

- Kl. 116 e, Nr. 76146. 11. April 1917, 7 Uhr p. — Schuheitelgale. — Hans Sochor, Schuhmachermeister, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 16. Oktober 1917, zugunsten von J. Splichal & Co., Lintheschergasse 17, Zürich 1 (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich; registriert den 19. Oktober 1917.

- Kl. 116 i, Nr. 63706. 31. Mai 1913, 9¼ Uhr a. — Verfahren zur Verdampfung von Formaldehyd. — Schweiz. Serum- u. Impfinstitut Bern, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 29. Oktober 1917, zugunsten von Dr. med. A. Hauswirth, Hirschengraben 9, Bern (Schweiz); registriert den 31. Oktober 1917.

- Kl. 123 b, Nr. 74401. 18. Oktober 1916, 7¼ Uhr p. — Verschluss für Schachteln, Taschen, Säcke, Handkoffer, Korbwaren, Verpackungen und dergl. — F. Imholz-Scherrer, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung vom 20. Oktober 1917, zugunsten von Albert Kündig-Geiger, Frankengasse 4, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Guido Zimmermann, Zürich; registriert den 26. Oktober 1917.

Prioritätsangaben — Indications de priorité — Indicazioni di priorità

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels, du 3 avril 1914. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali, del 3 aprile 1914.)

Nr. 75966. Ungarn, 24. März 1914.

Nichtigkeitserklärung — Déclaration de nullité — Dichiarazione di nullità

- Kl. 79 n, Nr. 73936. 2. Juni 1916, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Roheisen zu Giessereizwecken. — Oehler & Co., Aarau (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Nichtig erklärt durch Urteil des Aargauischen Handelsgerichts vom 30. August 1917; registriert den 17. Oktober 1917.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(11 Hauptpatente — 11 brevets principaux — 11 brevetti principali)

- Kl. 41, Nr. 27808. Zündhölzchenmaschine.
Cl. 100, n° 27593. Electrode pour lampes à arc.
Cl. 108, n° 27233. Récepteur perfectionné pour la télégraphie sans fil.
Kl. 111, Nr. 27751. Hufeisenriff.
Kl. 113, Nr. 27616. Spannwerk für Weichen- und Signaldrahtzüge.
Kl. 113, Nr. 27758. Stellhebeleinrichtung mit Handklinkensperre.

- Kl. 4 c, Nr. 59086. Bitumenbedachung. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 13. August 1915.)
Kl. 4 d, Nr. 62759. Schiebefenster. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 16. August 1915.)
Kl. 8 a, Nr. 54981. Maschine zum Vorbereiten des Arbeitsgutes von Ziegel- und Bausteinpressen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 9. August 1914.)

- Kl. 79 n, Nr. 73936. Verfahren zur Herstellung von Roheisen zu Giessereizwecken. (Infolge Nichtigkeit am 17. Oktober 1917 gelöscht worden.)

- Kl. 126 a, Nr. 65451. Strassenfahrzeug. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 4. August 1914.)

Verzeichnis der am 1. November 1917 veröffentlichten 112 Patentschriften

Liste des 112 exposés d'invention publiés le 1^{er} novembre 1917

Lista dei 112 esposti d'invenzione pubblicati il 1^o novembre 1917

75019	75179	76034	76088	76088	76112	76133	76157
75048	75189	76042	76069	76090	76114	76134	76165
75081	75190	76050	76070	76091	76116	76135	76168
75089	75197	76056	76072	76092	76118	76136	76172
75090	75200	76058	76073	76093	76119	76138	76174
75117	75206	76059	76075	76094	76120	76139	76178
75120	75208	76060	76077	76095	76121	76140	76179
75121	75210	76061	76079	76097	76122	76142	76185
75135	75211	76062	76080	76098	76123	76144	76186
75137	75426	76063	76081	76103	76124	76145	76188
75138	75427	76064	76082	76104	76125	76147	76190
75144	75541	76065	76084	76105	76126	76149	76191
75147	75631	76066	76085	76108	76127	76150	76192
75175	75671	76067	76086	76110	76128	76151	76193

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

N° 40752. — 7 novembre 1917, 8 h.

Tellus S. A., commerce,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TELLUS

N° 40753. — 12 novembre 1917, 8 h.

Schwob Frères et Cie., fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

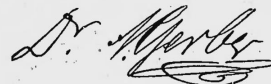
Montres et parties de montres, étuis, bracelets, chaînes de montres et bijouterie.

L'EXTOL

Nr. 40754. — 13. November 1917, 8 Uhr.

Dr. N. Gerber's Söhne, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Untersuchungsapparate für Milch und Milchprodukte.



Nr. 40755. — 13. November 1917, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Kresapol

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 9678 der alten Gesellschaft gleichen Namens).

Nr. 40756. — 14. November 1917, 8 Uhr.

Tuor & Staudenmann, Fabrikation,
Zofingen (Schweiz).

Essigersatz.

AGROVIN

N° 40757. — 14 novembre 1917, 8 h.

Société Romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication,
Lausanne (Suisse).

Spécialités pharmaceutiques, produits dentifrices de toutes sortes, produits cosmétiques, articles de toilette.



NOM DÉPOSÉ

N° 40758. — 14 novembre 1917, 8 h.

Postum Cereal Company, fabrication et commerce,
Battle Creek (Michigan, E.-U. d'Am.).

Aliments préparés pour déjeuner, au grain.

TOASTIES

(Transmission du n° 29717 de la Postum Cereal Co., Limited, Battle Creek).

N° 40759. — 14 novembre 1917, 8 h.

Postum Cereal Company, fabrication et commerce,
Battle Creek (Michigan, E.-U. d'Am.).Aliments aux céréales, consistant en blé entier, rôti,
avec un faible pourcentage de mélasse pures.

POSTUM

(Transmission du n° 29718 de la Postum Cereal Co., Limited, Battle Creek).

N° 40760. — 14 novembre 1917, 8 h.

Postum Cereal Company, fabrication et commerce,
Battle Creek (Michigan, E.-U. d'Am.).

Aliments préparés pour déjeuner, au blé et à l'orge.

GRAPE-NUTS

(Transmission du n° 29719 de la Postum Cereal Co., Limited, Battle Creek).

Nr. 40761. — 14. November 1917, 8 Uhr.

J. Doswald, Fabrikation und Handel,
Lutzenberg (Schweiz).

Heilmittel.

Ferrosanat

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die der Firma L. Langner-Frey, Weisswaren- und Aussteuergeschäft, in Solothurn, unterm 5. Januar 1917 ausgestellt und nun verloren gegangene Taxkarte für Handelsreisende Nr. 52, Souche Nr. 2098, lautend auf den Firmainhaber und den Reisenden Max Linsmayer, in Solothurn, wird hiermit kraftlos erklärt, und es hat nur das heute verfolgte Duplikat Nr. 52, Souche Nr. 2115, lautend auf den Firmainhaber und den obgenannten Reisenden, für Aufnahme von Bestellungen Gültigkeit. (V 70)

Geschäftszeit: Weisswaren- und Aussteuergeschäft.

Solothurn, den 17. November 1917.

Der Oberamtman von Solothurn-Lchern: A. Schärmeli.

Commerce des déchets d'or, d'argent et de platine

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916, le département soussigné a autorisé la maison Blum & C^{ie}, fabrique d'horlogerie «Ebel», à La Chaux-de-Fonds, à faire le commerce des matières d'or, d'argent et de platine. (V 69)

Berne, le 17 novembre 1917.

Département fédéral des finances,
Bureau des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Espagne — Interdictions d'exportation

A teneur d'une communication télégraphique de Madrid, le gouvernement espagnol a autorisé, par ordonnance royale publiée dans la «Gaceta de Madrid» du 14 novembre 1917, l'exportation des tourteaux de lin, moyennant paiement d'un droit de sortie de deux pesetas par cent kilogrammes.

Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre

Rectification

Dans le texte français du dernier communiqué relatif à l'impôt sur les bénéfices de guerre (F. o. s. d. c., n° 269, du 16 novembre) il s'est glissé une erreur. La première phrase de ce communiqué doit être lue ainsi:

«A teneur de la décision du Département fédéral des finances fixant au 30 novembre 1917 le terme de paiement des montants d'impôt sur les bénéfices de guerre pour l'année 1916 dus par les contribuables qui clôturent leurs comptes avec l'année civile, les montants d'impôt en question doivent être acquittés jusqu'à fin courant.»

Taxes de patente des voyageurs de commerce

Recherche de commandes en fournitures de bureau auprès de chancelleries d'administrations publiques.

(Arrêt de la Cour de cassation du Tribunal fédéral du 1^{er} juin 1917.)

Le propriétaire d'une papeterie, muni d'une carte de légitimation gratuite (verte), essaya de prendre des commandes de fournitures de bureau auprès d'une chancellerie d'Etat cantonale. Il a été de ce fait convaincu par la juridiction compétente de première instance d'infraction à l'art. 4 de la loi fédérale concernant les taxes de patente des voyageurs

de commerce et condamné à une amende de 25 fr. et au paiement de 100 fr. pour taxe éludée afférente à un semestre. Il alléguait, comme moyen de défense, qu'une chancellerie d'Etat cantonale rentre dans les institutions et administrations publiques visées par l'art. 4 du règlement d'exécution du 29 novembre 1912 concernant la loi sur les taxes de patente et que la prise de commandes auprès d'elle était donc exempte de taxe. Cette interprétation a été rejetée comme non pertinente.

Le condamné s'étant vu débouté en appel par la juridiction cantonale supérieure, a interjeté recours en cassation au Tribunal fédéral en concluant à l'annulation du jugement et au renvoi de la cause pour nouvelle décision à l'autorité cantonale, aux fins d'être exonéré de l'amende prononcée et, en tout cas, du paiement de la taxe de 100 fr.

La cour de cassation du Tribunal fédéral, par arrêt du 1^{er} juin 1917, a écarté le recours en se basant sur les considérants suivants:

L'art. 4 du règlement d'exécution du 29 novembre 1912 concernant la loi fédérale sur les taxes de patente des voyageurs de commerce, invoqué par le recourant en cassation, met au bénéfice des cartes gratuites (vertes) «les voyageurs de commerce exclusivement en relations d'affaires avec des maisons qui opèrent la revente des articles offerts ou en font un usage quelconque pour leurs besoins professionnels». Sont réputées maisons dans ce sens notamment: «les institutions et administrations publiques dont l'activité revêt un caractère commercial ou industriel». C'est à tort que le recourant en cassation range parmi celles-ci les chancelleries d'Etat cantonales, vu qu'il leur manque le caractère commercial ou industriel. Elles ne poursuivent pas de buts économiques, comme peuvent le faire les usines à gaz et électriques cantonales ou communales, dont il y a lieu de dire que les articles qui leur sont offerts sont revendus (par exemple en tant qu'elles s'occupent d'installations pour leurs clients) ou sont employés dans leur propre exploitation industrielle pour la production du gaz, de l'énergie électrique. L'activité des chancelleries d'Etat cantonales est, au contraire, d'ordre purement public, puisque leurs fonctions consistent à servir d'organes auxiliaires aux autorités exécutives cantonales. Elles n'ont pas de caractère commercial ou industriel, mais un caractère officiel et, en se procurant et en utilisant les fournitures de bureau qui leur ont été offertes par des voyageurs de commerce, elles n'en agissent pas ainsi dans l'intérêt d'une entreprise industrielle et moins encore aux fins de «revente». Le fait qu'elles sont pourvues d'un service de comptabilité et d'un service de caisse plus ou moins conformes aux règles et méthodes commerciales ne modifie nullement cette situation. Une interprétation contraire ne saurait au reste résulter de ce que, conformément à la circulaire du Conseil fédéral du 29 novembre 1912, relative au règlement d'exécution cité, l'art. 4 de la loi sur les taxes de patente et, par suite, aussi l'art. 4 invoqué du règlement du 29 novembre 1912, doivent être interprétés extensivement dans l'intérêt des transactions commerciales.

Spanien — Ausfuhrverbote

Nach einem telegraphischen Berichte aus Madrid hat die spanische Regierung durch einen in der «Gaceta de Madrid» vom 14. November 1917 veröffentlichten königlichen Erlass die Ausfuhr von Leinölkuchen gegen Bezahlung eines Ausfuhrzollens von zwei Pesetas per 100 kg freigegeben.

Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer. Da gegenwärtig überall kantonale Komitees gebildet werden, um die Interessenten an der Schweizer Mustermesse in Basel bezirksweise zu sammeln, hat die Kammer in ihrer ordentlichen Herbstsession vom 16. November beschlossen, die Sekretariate Bern und Biel als offizielle Stellen für die bernischen Aussteller an der Mustermesse zu bezeichnen. Eine Eingabe der Sektion Bern des bernischen Vereins für Handel und Industrie an die zuständigen Behörden, die eine Revision der Verordnung betreffend die Einschränkung des Brennstoffverbrauchs wünscht, wurde in etwas erweiterter und präziser Form von seiten der Kammer unterstützt. Ferner ist beschlossen worden, an die Oberpostdirektion zu gelangen, mit der Mitteilung, dass der Mittagsschalterschluss der Post in den Industriebezirken der Uhrenindustrie unnütz erscheine und für Arbeitnehmer und Arbeitgeber mehr Nachteile als Vorteile aufweise, so dass die Aufhebung der Massnahme wünschenswert sei.

Schweizerische Nationalbank. (Mitgeteilt.) In seiner am Samstag, den 17. November im Ständeratssaal in Bern abgehaltenen Sitzung hat der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank den Statutenentwurf für eine Pensionskasse des Personals durchberaten und demselben seine Genehmigung erteilt. Die Statuten sehen die Schaffung einer selbständigen Genossenschaft vor, die gebildet wird durch das gesamte Personal. Die zum Betrieb der Kasse nötigen Mittel werden durch Beiträge sowohl der Nationalbank wie auch der Beamten und Angestellten selbst aufgebracht. Ausserdem übergibt die Bank den bisher angesammelten Fürsorgefonds an die Kasse. Es ist somit eine seit Gründung der Bank schwebende Frage gelöst und eine Fürsorgeeinrichtung geschaffen, ähnlich den bereits vielfach in Grossbankunternehmungen und in der Industrie zur Einführung gelangten.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 15. November — Situations hebdomadaires du 15 novembre

Aktiva		Letzter Ausweis Dernière situation	
	Fr.		Fr.
Metallbestand:			
Gold	349,639,492.73		
Silber	58,964,400. —		
	408,603,892.73	+	404,572.48
Darlehens-Kassascheine	9,582,825. —	+	173,825. —
Portefeuille	261,070,828.96	+	21,464,521.62
Lombard	41,477,365.02	—	1,321,432.19
Wertschriften	7,633,175.80	+	500. —
Korrespondenten	46,263,307.68	+	3,108,568.40
Sonstige Aktiva	31,301,524.42	+	7,817,703.15
	800,952,914.61		
Passiva		Fonds propres	
	Fr.		Fr.
Eigene Gelder	27,940,868.48		
Notenumlauf	608,251,990. —	—	3,770,515. —
Giro- u. Depotrechnungen	127,796,888.88	+	27,795,848.75
Sonstige Passiva	36,963,727.25	+	7,122,924.71
	800,952,914.61		

Diskontosatz 4 1/2 %, gültig seit 1. Januar 1915.
Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 1. Januar 1915.
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen aufgehoben am 3. August 1914.

Taux d'escompte 4 1/2 %, valable depuis le 1^{er} janvier 1915.
Taux pour avances 5 %, valable depuis le 1^{er} janvier 1915.
Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères supprimé le 3 août 1914.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Vermittler gesucht!

Newyorker Germania

Lebens - Versicherungs - Gesellschaft
Gegründet 1860. — In der Schweiz tätig seit 1868.

Steht unter der Kontrolle
des Schweizerischen Versicherungsamtes.
Garantiefonds Ende 1915: Fr. 277,800,000

Nachweisbar niedrige Prämien.
Hohe u. steigende Dividenden schon nach 1 Jahr.
Invaliditäts-Mitversicherung und Welpolice!

Besonders wichtig
ist die Möglichkeit, schon nach 2 Jahren die
Police ohne weitere Prämienzahlung für die volle
Versicherungssumme als «Zeitversicherung» in
Kraft zu erhalten. Kostenlose Auskunft und
Prospekte durch den Generalvollbeachtigten
für die Schweiz:

Ernst Gieseler, Allg. Versicherungs-., Zürich 2,
sowie durch die Generalagenturen in:
Aarau: Walter Fürst, zum Tivoli, Tel. 392;
Basel: Carl Wolf, Schiffpl. 1, Tel. 5170;
Bern: C. Keussen, Hallerstrasse 30, Tel. 1982;
St. Gallen: Friedr. Frey, Theaterplatz 2, Tel. 962;
Genève: Robert Schmid, rue Liotard 69;
Schaffhausen: K. Frey, Safranstrasse 6, Tel. 219;
Zug: Georg Seheld, Alpenblick 1, Tel. 46,
und die übrigen zuständigen Vertreter.

(5077 Z)

Günstige Konditionen!

Teigwaren- und Testonfabrik Wenger & Hug A.-G. in Gümliigen bei Bern

Der Coupon Nr. 5 unserer Aktien wird von
heute an mit Fr. 20 eingelöst: 2751

an unserer Kasse in Gümliigen,
bei der Berner Handelsbank in Bern.

Gümliigen, den 16. November 1917.

Der Verwaltungsrat.

Flusseisen

gewöhnliche Handelsqualität, mit 36-42 kg Festigkeit,
rund oder 4kant 60 mm
und stärker in grossen Posten 2746

zu kaufen gesucht

Angebote an Postfach Nr. 20895 Luzern.

JAPY



Visible
Schreibmaschine
Erstklassiges Fabrikat
Erprobt und bewährt
Zahlreiche Schweizer
Referenzen

Generalagentur:

F. Burkhalter, Schauplatzstrasse 26, Bern

Telephon 3066 2641



Brauerei Haldengut

Winterthur

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 28. Dezember 1917, nachm. 3 Uhr
in der Brauerei Haldengut in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 29. Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Decharge-Erteilung an den Aufsichtsrat, die Verwaltung und die Kontrollstelle.
4. Erneuerungswahl in den Aufsichtsrat.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. Dezember an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebenfalls, sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in St. Gallen, können von diesem Tage an bis zum 19. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung und gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden. (67 W) 27571

Winterthur, den 15. November 1917.

Im Namen des Aufsichtsrates,

Der Präsident:
Schoellhorn.

TREUHAND-INSTITUT

von FRITZ MADOERY, Böhrenerrevisor.

Basel Zürich Chur
Falknerstr. 7 Escherhaus 354 Herrengasse 359
Tel. 5161 Tel. 6091 Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare, Gutachten, Revisionen, Kurse, Briefliche Buchhaltungskurse, Inkasso, Nachlassverträge, Detektivsachen, Vermögens-Verwaltungen, Finanzierungen, Konsultationen etc. 400 (3764 Q)

Buchhaltung

Einrichtung, Nachtragung, Revision etc.

übernimmt Hans Widmer, Bücherexperte,
Uraniastrasse 39, Zürich 1

Begründer des «ULTIMATUM», Bilanz und Statistiksystem, Patent.

Verfasser der Broschüre «Buchführung OHNE Soll & Haben». Preis Fr. 2. 50. (4830 Z)

Grands Magasins Jelmoli S.A.

Einlösung der Zinscoupons unserer 4 1/2 % Obligationen

Der per 1. Dezember 1917 fällige Semester-Coupon Nr. 13 von Fr. 11.25 wird vom 25. November an bei unseren sämtlichen Kassen spesenfrei eingelöst. (5099 Z) 2756

Zürich, 22. November 1917.

Grands Magasins Jelmoli S.A.

Zu verkaufen

Industrieterrain

mit Geleiseanschluss in Bern-Weiermannshaus und Ostermündigen. 1011

Auskunft erteilt A. & H. Bürgli, Länggassstrasse 29, Bern.

Ueberseelischer kapitalkräftiger Tabakplanzer (Schweizer) wünscht sich bei florierender

Zigarettenfabrik

aktiv zu beteiligen
eventuell mit tüchtigem Fachmann eine solche zu gründen. 2752

Gef. Offerten nimmt entgegen unter Chiffre Xc 9073 Y Publicitas A. G., Bern.

Bouteilles à Champagne

(vides) sont achetées

2748 par la

9 Lz

Champenoise S. A.

à Lucerne

Mechanische Werkstätte Seewen-Schwyz A.G.

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 28. November 1917, vormittags 11 Uhr
ins Hotel Rössli, Brunnen

Traktanden:

1. Revision der §§ 4 und 9 der Statuten (Erhöhung des Aktienkapitals durch Emission von Prioritätsaktien und Ergänzung des § 9 der Statuten).
2. Beschlussfassung über Bezüge der Verwaltungsratsmitglieder.
3. Neuwahl in den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung betr. Konstatierung der Einzahlung des neuen Aktienkapitals.
5. Beschlussfassung betr. Genehmigung des Anstellungsvertrages mit dem technischen Direktor. 2758

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. Hofstetter-Leu, Fürspreh.

Société Financière Italo-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Italo-Suisse sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le lundi 3 décembre 1917, à 2 1/2 h. de relevée, au siège social, 18, Rue de Hesse, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 10 Rapport du conseil d'administration.
- 20 Rapport des contrôleurs.
- 30 Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
- 40 Nomination d'administrateurs.
- 50 Nomination des contrôleurs.

(22093 X) 27331

Pour pouvoir être représentés à l'assemblée, les actions doivent être déposées, huit jours au moins avant la réunion, à Genève: à l'Union Financière de Genève, à Zurich: à la Société Anonyme Leu & Co.

Conformément à l'art. 641 du Code des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1917, ainsi que le rapport des contrôleurs seront mis à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 24 novembre 1917, au siège social.

Genève, le 20 novembre 1917.

Le conseil d'administration.

Brauerei zum Warteck

B. Fuglistaller Nachfolger in Basel

Ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 4. Dezember 1917, abends 6 Uhr, in der Zunft zu Safran (1. Stock)
Gerbergasse 11, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1917.
2. Abnahme des Berichtes der Verwaltung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Feststellung der Dividende.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1917/18.
5. Erneuerungswahl für drei laut Statuten austretende Mitglieder des Verwaltungsrates. (6563 Q) 2754

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 28. November an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel bereit. Auch können daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 27. November bis 3. Dezember bezogen werden.

DER VERWALTUNGSRAT.

Gipser- & Malermeisterverband von Bern & Umgebung

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, den 23. November 1917, abends 4 Uhr
im Bürgerhaus, II. Stock, Sitzungszimmer

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Versammlung.
2. Vorlage der Abrechnungen «Angelegenheit Röhli'sberger» und «Garantiebeiträge der Mitglieder» zur Genehmigung derselben.
3. Aufhebung des Kredites bei der Gewerbekasse in Bern und Entlassung der Bürgen. 27441
4. Appell.
5. Verschiedenes.

Die Wichtigkeit der Traktanden erfordert die Anwesenheit sämtlicher Mitglieder.

Für den Vorstand,

Der Präsident: Der Sekretär:
E. Schneider. F. Schwabe.